

Lauda-Königshofen erleben

Der Newsletter für Politik & Verwaltung • Leben & Wohnen • Kultur & Freizeit



TIPPS UND PFLICHTEN FÜR HUNDEHALTER IN LAUDA-KÖNIGSHOFEN

Freunde auf vier Pfoten



12 STADTTTEILE

WÄHLEN

IHR

STADTOBERHAUPT



Den Herzschlag
Louisianas spüren

Der Februar im Rückblick



Das Narrentreiben in der Altstadt von Lauda hat am Sonntag allen Besuchern sehr viel Spaß gemacht (Bild oben links). Dabei sollte der Einsatz des städtischen Bauhofs für die gründliche Reinigung der Straßen wertschätzend betont werden. Was es sonst noch so gab: Minister Peter Hauck kam auf Initiative des langjährigen Ortsvorstehers Christian-Andreas Strube in die Festhal-

le nach Oberbalbach und referierte über die Wichtigkeit der Landwirtschaft. In derselben Woche würdigten die Bundestagsabgeordneten Alois Gerig und Nina Warken die Arbeit des Bürgertreffs Mehrgenerationenhaus. Wir wünschen allen Bürgern nun einen schönen Monat März!

► [Mehr Bilder in unserem Instagram-Album](#)

Lob & Anregungen unserer Bürger

Perfektes Angebot für Familien mit Schulkindern

Dass auch in diesem Sommer die "Verlässliche Ferienbetreuung" durchgeführt wird, wird von vielen Eltern mit schulpflichtigen Kindern begrüßt. Anmelden kann man sich ab sofort – je früher, desto besser, denn eine frühzeitige Anmeldung erleichtert dem Team die Planung.

Gefährliches Verhalten am Bahnhof Lauda

Der ► [Sicherheitshinweis](#) für Schüler, Eltern und Bahnreisende über das gefährliche Verhalten bei der Zug-einfahrt am Bahnhof Lauda wurde in den sozialen Netzwerken mehr als 10.000 Mal gelesen und über 100 Mal geteilt. Danke, dass Sie bei der Verbreitung mithelfen!

Politik & Verwaltung

Warum wählst Du?

Wir haben junge Mitarbeiter der Stadtverwaltung gefragt, warum Wählen wichtig ist. Hier kommen die Antworten.



Politik & Verwaltung

12 STADTTEILE

WÄHLEN

IHR

STADTOBERHAUPT

BÜRGERMEISTERWAHL

Am 15. März 2020 wählen gehen!

Am Sonntag, 15. März 2020 wählt Lauda-Königshofen ein neues Stadtoberhaupt. Merken Sie sich diesen Termin – sowie den eventuell erforderlichen zweiten Wahlgang am Sonntag, 29. März – schon jetzt vor und machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch! Denn in einer Demokratie hat jeder die Chance, sich einzubringen und die Weichen für die Entwicklung von Lauda-Königshofen mit allen zwölf Stadtteilen zu stellen.

Folgende Personen treten am 15. März 2020 für das Amt des Bürgermeisters an (Nennung in der Reihenfolge des Bewerbungseingangs):

- Dr. Lukas Braun
- Mirco Göbel
- Georg Wyrwoll
- Michael Maragudakis
- Markus Schenk

Im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung in der Stadthalle Lauda werden alle Bewerber für die Bürgermeisterwahl die Gelegenheit haben, sich vorzustellen. Auf der nächsten Seite stellen wir den zeitlichen Ablauf der Bürgermeisterwahl im Detail vor.

Hinweis an Briefwähler

Jeder Wahlberechtigte kann Unterlagen zur Briefwahl beantragen. Wer im Falle eines eventuell erforderlichen zweiten Wahlgangs am Sonntag, 29. März ebenfalls per Briefwahl teilnehmen will, möchte bitte an der entsprechenden Stelle auf der Wahlbenachrichtigung einen Haken setzen. Auch bei Briefwahlanträgen per E-Mail oder Fax sollte dies unbedingt mitgeteilt werden.

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen

für mich als Vertreter für die auf der Vorderseite genannte Person.

Eine schriftliche Vollmacht oder beglaubigte Abschrift zum Nachweis meiner Berechtigung zur Antragstellung können diesem Antrag beigefügt werden. Die Vollmacht meiner mit diesem Formular erteilt werden (siehe unten).

für die Wahl am 15.03.2020

Die Unterlagen

sollen an meine auf der Vorderseite gedruckte Wohnanschrift geschickt werden.

sollen ab _____ an folgende

Familienname, Vorname, evtl. Hotel oder Vermieter

Strasse, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, ggf. Staat

werden abgeholt

für die evtl. Neuwahl am 29.03.2020

Die Unterlagen

sollen an meine auf der Vorderseite gedruckte Wohnanschrift geschickt werden.

sollen ab _____ an folgende

Familienname, Vorname, evtl. Hotel oder Vermieter

Strasse, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, ggf. Staat

werden abgeholt

Unterschrift des/des Wahlberechtigten oder - bei Vertretung - des/des Bevollmächtigten

Stielung des Antrags auf Erteilung eines Wahlscheins

Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen

Geburtsdatum

Politik & Verwaltung

Dienstag,
10. März 2020



An diesem Termin findet um 19 Uhr in der Stadthalle Lauda die öffentliche Vorstellung der Bewerber statt. Im Anschluss besteht die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Zusätzlich zu den Parkplätzen vor der Stadthalle stehen weitere Parkflächen am Stadion, Schwimmbad und Schulzentrum in der Badstraße zur Verfügung.

Sonntag,
15. März 2020



Am Wahltag haben die Wahllokale von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Welchem Wahllokal Sie zugeteilt sind, entnehmen Sie bitte der Ihnen zugestellten Wahlbenachrichtigung. Nach der Auszählung gibt es dann zwei Möglichkeiten:

Ein Bewerber erreicht mehr als die Hälfte aller gültigen Stimmen.



Die Wahl ist entschieden.

Kein Bewerber erreicht mehr als die Hälfte aller gültigen Stimmen.



Eine Neuwahl wird angesetzt. In diesem Falle beginnt die Frist für die Einreichung neuer Bewerbungen am Montag, 16. März 2020 und endet am Mittwoch, 18. März 2020 (18 Uhr).

Zweiter Wahlgang am

Sonntag,
29. März 2020



Die Wahl gewinnt, wer die meisten Wählerstimmen erhält. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.



Politik & Verwaltung



Öffentliche Bekanntmachungen

Auf unserer Homepage finden Sie u. a. diese neuen öffentlichen Bekanntmachungen:

- Flurbereinigung Lauda-Königshofen/ Oberlaua (L511)
- Flurbereinigung Bad Mergentheim/Stuppach
- Informationsversammlung zur Waldneuordnung in Markt Bütthard

► [Zu den öffentlichen Bekanntmachungen](#)

Sitzungstermine für den Gemeinderat

- Montag, 02. März 2020
- Montag, 23. März 2020

Bitte beachten Sie, dass öffentlich anberaumte Sitzungen kurzfristig verschoben werden können. Die Bekanntgabe erfolgt daher ohne Gewähr.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

- Erika Neckermann geb. Schnabel, Königshofen (29. Januar)
- Hermine Maria Dosch geb. Walenta, Lauda (03. Februar)
- Albine Josefine Geier geb. Unterstab, Lauda (07. Februar)
- Maria Apolonia Frank geb. Weigand, Heckfeld (10. Februar)
- Rosa Anna Holler geb. Schmitt, Königshofen (21. Februar)

Eheschließungen:

- Çiğdem Demiz und David Döpfner, Bad Mergentheim (15. Februar)
- Pempe Durmuş, Lauda und Türker Aydoğan, Lauda (21. Februar)

Aus dem Fundbüro

Aktuelle Fundstücke

Im Fundbüro der Stadt Lauda-Königshofen wurden kürzlich folgende Fundstücke abgegeben:

- Gehhilfe sowie diverse Autoschlüssel

Haben Sie Fragen zu verlorenen Gegenständen? Melden Sie sich gerne unter den untenstehenden Kontaktdaten.

Die Abholung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses im Fundbüro (Zimmer 102 und 103) möglich. Für Rückfragen wenden Sie sich an Tel. 09343/501-5328 und 501-5327

Leben & Wohnen



INFORMATIONSNACHMITTAG ZUM WALDKINDERGARTEN

Ein Wald zum Spielen und Entdecken

Seit dem Frühjahr 2019 ist der Waldkindergarten "Wurzelkinder" oberhalb der Ortslage von Oberlauda in Betrieb. Wer neugierig ist, was die jungen Naturfreunde seit dem Betriebsstart des neuen Kindergartens schon so alles entdeckt haben, ist herzlich zu einem Informationsnachmittag am Freitag, 6. März 2020 eingeladen.

Treffpunkt ist vor Ort im Waldkindergarten am ehemaligen „Thingplatz“ ab 14.30 Uhr. Beim gemütlichen Beisammensein wollen die Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen zeigen, welchen spannenden Dingen sie schon seit der Eröffnung auf die Schliche gekommen sind.

Der Infonachmittag richtet sich besonders an Eltern, die Interesse daran haben, ihr Kind für den neuen Kindergarten anzumelden. Aber auch Großeltern oder andere Angehörige dürfen gerne an diesem Nachmittag den Kindergarten kennenlernen. Wer bereits vorab mit dem Team Kontakt aufnehmen möchte, kann dies gerne per E-Mail (kontakt@wurzelkinder-waldkindergarten.de) oder über die mobile Rufnummer 01516776788 tun. Auf zahlreiche Besucher freuen sich das Kindergarten team und die Wurzelkinder.

Warum ist der Waldkindergarten für immer mehr Eltern eine sehr gute Wahl für ihr Kind? Die Gründe für den positiven Zuspruch sind vielfältig.

"Wir sind vom pädagogischen Konzept des Waldkindergartens überzeugt: viel Bewegung an der frischen Luft, kreativer Umgang mit Naturmaterialien und eine gute Balance aus freiem Spiel und geleiteten Gruppenaktivitäten. Dies wird vom engagierten Team in familiärer Atmosphäre umgesetzt. Und am wichtigsten: Unser Sohn ist begeistert!", berichten Anna und Dominik aus Lauda.

Auch Michael und Maren, deren zwei Söhne den Waldkindergarten besuchen, schwärmen: "Wir haben uns für den Waldkindergarten ‚Wurzelkinder‘ entschieden, weil hier motivierte Erzieherinnen den Kindern auf bezaubernde Art und Weise den Wald und die Natur nahebringen. Die Sinne können sich bestens entwickeln und die Kreativität wird enorm gefördert. Dieser Kindergarten ist ein Paradies für Kinder!"



Leben & Wohnen

Der Waldkindergarten von oben



1 Wald zum Entdecken

3 Geräumiger und beheizbarer Bauwagen

2 Große Wiese zum Spielen und Toben

Feuerstelle für gemütliche Wärme an kühlen Tagen

4

Waldweg nach Oberlauda



1

Im Wald von Oberlauda gibt es allerhand zu entdecken. Beim Erkunden der Natur werden alle Sinne angesprochen – so wird die Umwelt konkret erfahrbar.



2

Zum Spielen und Toben steht eine große Wiese zur Verfügung, sodass keine Langeweile aufkommt.



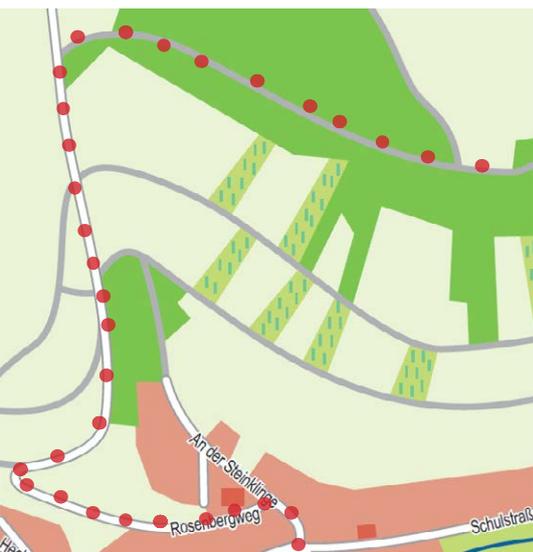
3

Der geräumige Bauwagen ist perfekt für Gruppenaktivitäten und gibt den Kindern einen trockenen Unterschlupf auch bei Regen.



4

Die Feuerstelle spendet gemütliche Wärme an kühlen Tagen und lädt zu lustigen Spielen am Lagerfeuer ein.



Wo liegt der Waldkindergarten?

Der Waldkindergarten befindet sich in einem Mischwald oberhalb der Ortslage von Oberlauda. Anfahrt über den Rosenbergweg, nach Ortsende der Straße weiter folgen und die dritte Abzweigung nach rechts (s. Skizze)

Der neue Flyer!



Leben & Wohnen



TIPPS & PFLICHTEN FÜR HUNDEHALTER IN LAUDA-KÖNIGSHOFEN

Freunde auf vier Pfoten

Der Hund gilt gemeinhin als der beste Freund des Menschen. Denn Hunde sind treue Begleiter und bereiten ihren Besitzern im Alltag viel Freude. Damit ein harmonisches Miteinander zwischen Mensch und Vierbeiner gelingt, ist es wichtig, diverse Regeln einzuhalten. In einer neuen Informationskampagne stellt die Stadt Lauda-Königshofen Tipps und Pflichten für Hundehalter vor. Sie sollen für einen verantwortungsbewussten Umgang sensibilisieren.

So sind sich Hundehalter oft unsicher, in welchen Bereichen ein Hund an die Leine muss. Dabei gilt: Die Leinplicht besteht innerhalb bebauter Ortsbereiche auf öffentlichen Straßen und Gehwegen. Auch außerhalb des bebauten Bereichs dürfen Sie Ihren Hund nur dann frei laufen lassen, wenn Sie durch Zuruf auf das Tier einwirken können. Rufen Sie Ihren Hund zu sich und leinen ihn ggf. an, wenn Ihnen andere Menschen begegnen. Dies gilt insbesondere bei Kindern, Joggern, Radfahrern oder Menschen, die Tiere mitführen.

Im Wald dürfen Sie Ihren Hund nur dann frei laufen lassen, wenn er zuverlässig gehorcht. Ansonsten sind Hunde an der Leine zu führen. Hunde, die erkennbar

dem Wild nachstellen und dieses gefährden können, müssen in jedem Fall angeleint bleiben. Generell nicht erwünscht sind Hunde auf Kinderspielplätzen, Privatwegen und Flächen, die durch den Grundstückseigentümer gesperrt sind. Auch landwirtschaftliche Flächen während der Nutzungszeit und gesperrte Forstkulturen oder Forstpflanzgärten sind für Vierbeiner tabu.

Auf Gehwegen, Straßen, ausgewiesenen Wanderwegen, Grün- und Erholungsanlagen und auf Flächen, die der Freizeitgestaltung und der Sportausübung dienen, gilt eine gesonderte Rücksichtnahme. Hier darf der Hund sein Geschäft auf keinen Fall verrichten. Wird dort dennoch einmal Hundekot abgelegt, ist dieser von Herrchen oder Frauchen unverzüglich zu beseitigen. Gesondert seien landwirtschaftlich genutzte Flächen erwähnt. Weil dort häufig Futtermittel angebaut werden, die aufgrund von Gesundheitsaspekten bestimmten Auflagen unterliegen, gilt dort besondere Achtsamkeit.

Was ist zu tun, wenn es doch passiert?

Verrichtet ein Hund sein "großes Geschäft" versehentlich doch auf öffentlichen Flächen, stellt dies für alle Bürger ein großes Ärgernis dar. Auch Hundekot in priva-

Leben & Wohnen

ten oder öffentlichen Grünflächen sowie auf Äckern ruft häufig völlig zurecht den Unmut der Bevölkerung hervor. Hier wird vor allem auf die Rücksicht der Hundehalter appelliert, beim Gassigehen darauf zu achten, wo die Tiere ihre Haufen hinterlassen. Denn wer die Hinterlassenschaften seines Tieres nicht beseitigt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit empfindlichen Geldbußen geahndet werden kann. Alle Hundehalter sind zur unmittelbaren Entfernung von Hundekot verpflichtet.

Zur ordnungsgemäßen Beseitigung von Hundekot gibt es verschiedene Möglichkeiten. Zum einen hat die Stadt Lauda-Königshofen an zahlreichen Standorten praktische "Hundetoiletten" installiert. Sie erlauben die Entnahme eines kleinen Beutels, mit dem man die Hinterlassenschaften der Vierbeiner schnell und hygienisch aufnehmen kann. Die Entsorgung erfolgt dann im integrierten Müllkorb. Des Weiteren empfiehlt es sich, als Hundehalter stets einen Beutel mitzuführen, um Kot im Bedarfsfall aufzunehmen. Die Entsorgung kann dann nach der "Gassitour" zu Hause im Hausmüll erfolgen. Die entsprechenden Hundekotbeutel gibt es auch im Fachhandel. Zudem bietet die Stadtverwaltung die Abholung kostenloser Beutel im Zimmer 107 des Rathauses in Lauda an.

Vor einigen Monaten berichteten wir über die unschöne Situation, dass immer wieder Hundekotbeutel in Gullys gesichtet werden. Den Verursachern ist möglicherweise nicht bewusst, dass dadurch bei zunehmender Verstopfung ein ungehinderter Wasserabfluss bei Starkregen verhindert wird. Auch die Sedimentbildung ist ein vermeidbarer Nebeneffekt. So entsteht nicht nur eine

Beeinträchtigung des Stadtbildes, sondern auch hohe Entsorgungskosten – ganz zu schweigen von unnötigen Gefahren für Menschen und Umwelt.

Mehr Verständnis untereinander

Andreas Buchmann ist Leiter des Fachbereichs 3 (Öffentliche Sicherheit, Standesamt, Tourismus, Kultur, Messe) bei der Stadt Lauda-Königshofen und selbst Hundehalter. Er teilt mit: "Das verantwortungsvolle Miteinander von Bürgern, Hundehaltern und Tieren setzt bestimmte Verhaltensregeln voraus. Wir wollen mit einer neuen Informationskampagne für mehr Verständnis untereinander werben und freuen uns, wenn jeder hierzu seinen Beitrag leistet". Nun sei jeder Einzelne gefordert, im Sinne eines harmonischen Zusammenlebens auf eine ordnungsgemäße Entsorgung der Hinterlassenschaften der Vierbeiner zu achten. Nur so ver helfe man der Beziehung zwischen Mensch und Tier die Akzeptanz, die ihr gebührt.



Fragen & Antworten zur Hundesteuer

Ich bin seit kurzem Hundehalter. Wo muss ich meinen Hund anmelden?

Melden Sie Ihren Hund bitte spätestens innerhalb des Monats beim Steueramt der Stadtverwaltung an, in dem der Hund drei Monate alt wird.

Wie hoch ist aktuell die Hundesteuer?

Die Steuer beträgt zurzeit für den ersten Hund 72 Euro. Für den zweiten und jeden weiteren Hund beträgt sie 144 Euro. Für Kampfhunde und Zwingerhunde gelten abweichende Beträge.

An wen kann ich mich bei individuellen Fragen zur Hundesteuer wenden?

Bei Fragen zur Hundesteuer wenden Sie sich bitte an das Sachgebiet für Steuern, Beiträge, Liegenschaften und Forstwirtschaft bei der Stadt Lauda-Königshofen unter Tel. 09343- 501-5242 oder -5240. Persönlich erreichen Sie uns im Rathaus in Lauda, Zimmer 318 und Zimmer 323.

Leben & Wohnen

Tipps für Hundehalter in Lauda-Königshofen



Respekt ist das A und O

Respektieren Sie, dass nicht jeder Mensch ein Hundefreund ist und akzeptieren Sie, dass es Menschen gibt, die vor Hunden Angst haben.

Nutzen Sie ggf. die Möglichkeiten der dem Verband für deutsche Hundewesen (VDH) angeschlossenen Hundevereine zur Erziehung Ihres Hundes (z.B. Welpenschule oder Begleithundeausbildung).



Besondere Vorschriften für Kampfhunde

Für Kampfhunde bzw. gefährliche Hunde im Sinne der Polizeiverordnung über das Halten von gefährlichen Hunden gelten besondere Vorschriften.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebiets Öffentliche Sicherheit und Ordnung zur Verfügung.



Rücksicht auf die Landwirtschaft

Hundekot kann das Erntegut verunreinigen und zu Gesundheitsschädigung von Vieh und Menschen führen. Bitte sorgen Sie deshalb dafür, dass Ihr Hund seine Notdurft nicht auf landwirtschaftlich genutzten Flächen verrichtet.

Während der Nutzzeit ist das Betreten landwirtschaftlicher Flächen verboten.

Der druckfrische Flyer "Freunde auf vier Pfoten" informiert über ein harmonisches Miteinander zwischen Hundehaltern, Bürgern und Tieren. Er wird in Kürze allen Hundehaltern auf dem Postweg zugestellt. Vielen Dank für die gegenseitige Rücksichtnahme!



Leben & Wohnen



WICHTIGER SICHERHEITSHINWEIS!

Liebe Eltern, Schüler und Bahnreisende, in letzter Zeit wird vermehrt festgestellt, dass es im Bahnhof Lauda zu verbotswidrigem und gefährlichem Verhalten insbesondere durch Schüler kommt.

Durch die Bundespolizei wurde nach Schulende festgestellt, dass sich bei der Einfahrt des Zuges viele Schüler im Gefahrenbereich zwischen der weißen Linie und der Bahnsteigkante befanden. Manche Schüler legten ihre Taschen unmittelbar an der Bahnsteigkante ab oder standen mit dem Rücken zu dieser, wobei der Rucksack in den Gleisbereich ragte. Weiterhin legten einige wenige Schüler ihre Hand an den Türknauf des einfahrenden Zuges und liefen so am Bahnsteig neben dem Zug her. Hintergrund ist hierbei, beim Halt des Zuges als Erster einsteigen zu können und einen Sitzplatz zu bekommen.

Die Schüler bedenken nicht, in welche Gefahr sie sich durch ihr Verhalten begeben. Bei einem Sturz in den Gleisbereich begibt man sich in höchste Lebensgefahr! Lokführer können bei Erkennen eines Hindernisses (z.B. Person im Gleis) im Gegensatz zum Straßenverkehr nicht ausweichen. Der Bremsweg eines Zuges beträgt dabei mehrere hundert Meter.

Die weiße Sicherheitslinie auf dem Bahnsteig markiert den sicheren Abstand zur Bahnsteigkante. Diese Sicherheitslinie soll erst nach Halt des Zuges übertreten werden.

Unfälle mit Eisenbahnfahrzeugen enden für die Betroffenen, die sich im Gleisbereich aufhalten, meist tödlich. Leichtsinn und Ungeduld verleiten manch Einen zu riskanten Aktionen. Dies ist schlicht lebensgefährlich!

Das ordnungswidrige Verhalten kann auch strafrechtliche Folgen nach sich ziehen. Sobald ein Lokführer wegen eines Hindernisses im Gleis eine Notbremsung einleiten muss, wird ein Strafverfahren wegen gefährlichen Eingriffs in den Bahnverkehr eingeleitet. Das Erteilen von Verwarnungen kann nur die letzte Möglichkeit sein, ein Bewusstsein für die Betroffenen zu erwirken. In erster Linie soll Aufklärung betrieben werden.

Die Stadt Lauda-Königshofen bittet darum, diesen Sicherheitshinweis der Bundespolizeiinspektion Stuttgart, Revier Heilbronn, zu beachten und weiterzugeben, vor allem zuhause in den Familien über die Auswirkungen des gefährlichen Verhaltens zu sprechen. Vielen Dank!

Leben & Wohnen



VERLÄSSLICHE FERIENBETREUUNG

Wohin mit den Kindern in den Ferien?

Wie behelfen sich berufstätige Eltern, deren Kinder in den Schulferien noch nicht allein zu Hause bleiben können? Die Stadt Lauda-Königshofen hat eine Lösung für dieses Problem und bietet in den Sommerferien die "Verlässliche Ferienbetreuung" an. Das qualitativ hochwertige Programm wird auch in diesem Jahr federführend vom Team des Bürgertreffs Mehrgenerationenhaus organisiert.

Schon anhand der Zahlen lässt sich erkennen, dass Eltern mit schulpflichtigen kleinen Kindern vor einer immensen Herausforderung stehen: Denn Schulkinder kommen pro Schuljahr auf ungefähr 15 Wochen Ferien, doch Arbeitnehmer haben für gewöhnlich nur zwischen 25 und 30 Werktagen Urlaub im Jahr. Wer nicht gerade das Privileg genießt, dass die eigenen Eltern oder Großeltern in der Nähe wohnen, steht also vor einem Problem. Theoretisch wäre es nun denkbar, dass die Eltern getrennt voneinander Urlaub nehmen, um sich in den Sommerferien den Kindern widmen zu können. Aber deswegen auf einen gemeinsamen Familienurlaub zu verzichten, ist sicherlich nicht die allerbeste Lösung. Hier kommt die Stadt Lauda-Königshofen ins Spiel, die auch in diesem Jahr in den großen Ferien die „Verläss-

liche Ferienbetreuung“ anbietet. So werden berufstätige Eltern flexibler in ihrer Urlaubsplanung, da durch die gesicherte Betreuung der Kinder auch in der Ferienzeit gearbeitet werden kann. Darüber hinaus kann der Urlaub gemeinsam verbracht werden.

Spannende Ferienerlebnisse

Die Aktionen, die im Rahmen der „Verlässlichen Ferienbetreuung“ durchgeführt werden, könnten abwechs-



Leben & Wohnen

lungsreicher nicht sein. Im letzten Jahr haben die Kinder beispielsweise den Wildpark in Bad Mergentheim besucht und dabei viele interessante Tierarten kennengelernt. Außerdem wurden süße Marmeladen aus heimischen Zwetschgen eingekocht, Leinwände bemalt, Holzkunstwerke gebastelt und noch vieles mehr. Dank der Unterstützung durch die Ski- und Snowboardfreunde Lauda stand dem Team sogar ein Kleinbus zur Verfügung, der die Ausflüge in die nähere Umgebung erst möglich machte.

Aufgrund des hohen personellen und zeitlichen Aufwands kann in diesem Jahr die verlässliche Ferienbetreuung für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren ausschließlich in den Sommerferien angeboten werden – der genaue Zeitraum ist von Montag, 17. August bis Freitag, 4. September. Für die Pfingstferien hatten sich im letzten Jahr zu wenige Teilnehmer gemeldet, weshalb sich das Angebot in diesem Sommer auf die großen Ferien beschränkt.

Schon jetzt anmelden

Diese Ferienbetreuung ist nur wöchentlich buchbar. Die Betreuungszeit beginnt ab 7.00 Uhr und dauert bis 15.00 Uhr bzw. nach Absprache mit den Eltern. Der Wochenbeitrag in Höhe von 75 Euro pro Kind beinhaltet Betreuung, Aktionsprogramm und sogar ein Mittagessen mit samt Getränken. Das entspricht 15 Euro pro Tag. Damit

die Organisatoren möglichst schnell mit der weiteren Planung beginnen können, ist eine Anmeldung bis spätestens 15. April 2020 erforderlich. Denn die Betreuung kann nur angeboten werden, wenn für die jeweilige Woche mindestens 10 Kinder angemeldet werden. Das Anmeldeformular kann entweder im Bürgertreff Mehr-Generationenhaus (Josef-Schmitt-Straße 26a, Stadtteil Lauda) persönlich abgeholt werden oder im Internet auf www.lauda-koenigshofen.de/leben-und-wohnen/schulen-und-kindergaerten/ferienbetreuung heruntergeladen werden. Zu einem späteren Zeitpunkt lädt das Team dann die interessierten Teilnehmer zu einem Elterngespräch ein.







Anmeldung Ferienbetreuung 2020
Sommer: 17.08.-04.09.2020

Erziehungsberechtigter

Name, Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Mobil:

Erreichbarkeit im Notfall:

E-Mail:

Ich/wir melden hiermit mein/unser Kind

Name, Vorname:

Alter:

zur Ferienbetreuung an:

Sommerferien: vom bis Uhrzeit: von bis Uhr

Kosten: 75,00 € pro Woche, inklusive Verpflegung

Anmeldeschluss: 15. April 2020

Bei Abmeldung werden 20 € Bearbeitungsgebühren fällig.

Mein/unser Kind leidet an folgender Krankheit/Allergie:

Muss regelmäßig folgende Medikamente einnehmen (wann/welche?):

Weitere Besonderheiten:

Kinderarzt/Arzt:

Mein Kind wird abgeholt von:

Mein Kind darf alleine nach Hause gehen:

Ort, Datum: Unterschrift:

Anschrift: Mehr-Generationenhaus, Josef-Schmitt-Straße 26a, 67922 Lauda-Königshofen
Konto: 40 000 30 bei der Sparkasse Tauberfranken, BLZ 673 529 65, IBAN DE:84 6735 2565 0004 0000 30
Verwendungszweck: Mehr-Generationenhaus - Ferienbetreuung

► [Hier geht's zum Anmeldeformular für die Verlässliche Ferienbetreuung in den Sommerferien 2020](#)

Leben & Wohnen



ALOIS GERIG UND NINA WARKEN IM MEHRGENERATIONENHAUS Erlebbares Miteinander

Über die Arbeit, Angebote und Situation des Bürgertreffs Mehrgenerationenhaus informierten sich kürzlich die beiden CDU-Bundestagsabgeordneten im Main-Tauber-Kreis, Nina Warken und Aloys Gerig.

Seit Beginn wurde das Projekt durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Aktionsprogramms „Mehrgenerationenhäuser“ unterstützt. Mit dem aktuellen Förderbescheid für das Jahr 2020 wurden die jährlichen Bundesmittel um 10.000 Euro auf nun 40.000 Euro aufgestockt. „Wir sind sehr stolz auf das Mehrgenerationenhaus, das durch die Förderung eine erstaunliche Dynamik entwickelt hat“, betonte Bürgermeister Thomas Maertens in einer Themeneinführung nach Begrüßung der beiden Abgeordneten und bedankte sich für die Erhöhung der Fördermittel.

Dass das Mehrgenerationenhaus und das dortige Ehrenamt ausgezeichnet funktioniere, sei vor allem ein Verdienst der Leiterin Gisela Keck-Heirich. Bei einem Rundgang stellte sie die Räumlichkeiten und Angebote des Hauses vor, wie etwa neben dem zentralen multifunktionalen Raum für Schulungen und Beratungen zum

Beispiel einen Raum für die internationale Krabbelgruppe oder die Vorlese- und Märchenstunde. Lange Zeit seien PC-Kurse für die Zielgruppe „Ü 50“ sehr begehrt gewesen, inzwischen bestehe jedoch primär eine Nachfrage nach Schulungen in der Anwendung von Smartphones, iPhones und Tablets, berichtete die Leiterin des Bürgertreffs. „Bildung und Integration“, „Ehrenamt und Vernetzung“, „Haushaltsnahe Dienstleistungen“ sowie „Alter und Pflege“ seien wesentliche Schwerpunkte.



Leben & Wohnen

Gisela Keck-Heirich äußerte den Wunsch nach einer finanziellen Unterstützung auch durch das Land Baden-Württemberg. 40 bis 60 Besucher täglich bei einer Gesamtöffnungszeit von 56 Stunden von Montag bis Freitag erfordere neben den wenigen hauptamtlich Beschäftigten vor allem ein umfangreiches Engagement von Ehrenamtlichen, deren Anzahl sich derzeit auf rund 60 Personen belaufe. Zusätzlich verwies die MGH-Leiterin auf die Vernetzungen und Kooperationen mit anderen lokalen Institutionen wie etwa mit dem Kindergarten Sankt Josef Lauda, dem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) Lauda-Königshofen sowie den Grundschulen und der Gemeinschaftsschule Lauda. „Wir werden in Zukunft nicht mehr so viele Ehrenamtliche zur Verfügung haben wie in früheren Jahren“, gab sie zu bedenken. Zum einen seien immer mehr Frauen neben ihren Familienaufgaben berufstätig, zum zweiten bräuchten zunehmend mehr Menschen nach Ende ihres Berufslebens erst ein bis zwei Jahre „Ruhepause“, bevor sie sich gegebenenfalls in einem Ehrenamt engagieren würden.

„Andererseits wollen wir uns immer wieder auch neuen Themen und Projekten widmen“, kündigte Keck-Heirich an. „Dazu brauchen wir jedoch auch für die Zukunft klare Zusagen und Zuverlässigkeit, das MGH als Dauereinrichtung fortzuführen und nicht als womöglich nur temporäres Projekt zu betrachten“, appellierte sie.

„Wir waren bestrebt, diese Einrichtung schaffen und erhalten zu können“, berichtete MdB Alois Gerig, der sich ebenso wie seine Bundestags- und Fraktionskollegin Nina Warken über die hohe Akzeptanz sowie Besucherfrequenz bei den Bürgern als auch über die stattliche Zahl ehrenamtlicher Mitarbeiter und Unterstützer sehr erfreut zeigte. Besonders wichtig sei, dass solche Einrichtungen als Kommunikations- und Bürgertreff



Angebote für alle Generationen offerieren könne - vom Kleinkind bis hin zu älteren Senioren sowie von der Krabbelgruppe über Tee- und Kaffeestunden und Spielenachmittagen bis hin zur Demenzgruppe. Heute spreche niemand mehr davon, solche Institutionen wieder zu schließen, bekräftigten Warken und Gerig. Vielmehr gebe es Bestrebungen, noch mehr generationenübergreifende Einrichtungen und Projekte zu schaffen sowie gerade auch primär mit Ehrenamt zu schultern.

„Es ist sehr gut, dass jede Kommune bei der Entscheidung und Gestaltung für eine derartige Institution selbstständig handeln kann“, hob Warken hervor. Das MGH Lauda-Königshofen bezeichnete sie als exemplarisches Erfolgsmodell. „Viele Bürger haben das Bedürfnis, noch anders in Gemeinschaft zusammenzukommen als zum Beispiel in Cafés, sondern wollen zudem kreativ sein oder etwas lernen“, konstatierte sie.

Die hohe Bedeutung des MGH insbesondere im ländlichen Raum und als zentraler Anlaufpunkt für Bürger aus allen Stadtteilen betonte ebenfalls Hubert Segeritz. „Aufgrund der Veränderungen weg von der Großfamilie müssen wir andere Formen und Angebote zum Beispiel der Kinderbetreuung finden“, prognostizierte der FBL-Stadtrat und erste Bürgermeisterstellvertreter, der das MGH in Lauda als „Leuchtturmprojekt“ titulierte.

„Wir sind froh, dass wir mit Bundesmitteln solche Projekte fördern können“ resümierten Warken und Gerig gegen Ende ihres Besuchs des MGH Lauda-Königshofen, nachdem sie sich vor Ort ein Bild von dessen Entwicklung machen konnten und das längst über die „Prophase“ hinweg sei.

Text | Peter D. Wagner

Leben & Wohnen



Tolle Aktion im Weinort Beckstein

Am letzten Wochenende haben die Mitglieder des Heimat- und Verkehrsvereins Beckstein, fleißige Helfer aus der Bevölkerung und Ortsvorsteher Philipp Hahn neue Sitzbänke und Sitzgruppen in den Weinbergen um Beckstein aufgestellt. Nach dem ein oder anderen Feinschliff in den kommenden Monaten warten sie im Frühjahr und Sommer auf müde Wanderer.

Finanzamt Tauberbischofsheim mit Außenstelle Bad Mergentheim informiert über Studienplätze im gehobenen Dienst in der Steuerverwaltung (Einstieg Oktober 2020)

Das Finanzamt Tauberbischofsheim bietet Studienplätze im gehobenen Dienst in der Steuerverwaltung an. Das Angebot richtet sich an junge Menschen, die sich insbesondere für Wirtschaft, Recht und Finanzen interessie-



ren. Das praxisorientierte duale Studium im gehobenen Dienst findet an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg statt und dauert drei Jahre. 21 Monate davon sind Fachstudien, die in vier Abschnitte aufgeteilt sind. Dazwischen lernen die Studenten in insgesamt 15 Monaten die praktische Seite im Finanzamt kennen und können ihr Wissen gleich in der Praxis anwenden. Das Studium schließt mit der Laufbahnprüfung für den gehobenen Dienst und der Verleihung des Hochschulgrades „Bachelor of Laws“ ab.

Die Studienvergütung im gehobenen Dienst beträgt monatlich ca. 1.250 €. Telefonisch steht die Geschäftsstellenleiterin des Finanzamts Tauberbischofsheim, Frau Achstetter, Tel.-Nr. 09341/804-402 für Rückfragen zur Verfügung.

Online-Bewerbung und mehr Infos auf www.steuer-kann-ich-auch.de

Ärzte im März

Dr. Arnd-Dieter Saager:

Urlaub vom 16. bis 20. März

Leben & Wohnen



Lesung mit Bärbel Schäfer in der ehemaligen Synagoge Wenkheim: „Meine Nachmittage mit Eva“

Auf Einladung des Vereins „die Schul – Gedenkstätte Synagoge Wenkheim“ liest die bekannte Journalistin, Autorin und Moderatorin Bärbel Schäfer am Sonntag, den 22. März um 17 Uhr aus ihrem neuesten Buch „Meine Nachmittage mit Eva“.

Bärbel Schäfer ist bekannt. Ja, es ist die, die in den Achtzigern erfolgreich eine tägliche Talkshow in Deutschland im damals jungen Privatfernsehen etablierte. Doch es gibt ein deutlich journalistischeres und engagierteres Leben danach: Seit vielen Jahren legt sie als Autorin Bücher vor, die eigentlich immer aus privatem Interesse und Blickwinkel heraus gesellschaftliche und politische Themen aufarbeiten.

Nicht erst seit sie – nach der Hochzeit mit ihrem Mann Michel Friedmann – zum jüdischen Glauben konvertiert ist, beschäftigt sich Frau Schäfer mit der deutschen Vergangenheit, der Vernichtung und Auslöschung von Menschen in den KZs und Gaskammern der Nazis. Daraus folgt für sie die Überzeugung, dass wir Deutschen der nachfolgenden Generationen uns auch heute und in Zukunft dieser Verantwortung stellen müssen.

In ihrem neuen Buch „Meine Nachmittage mit Eva“ schildert sie aus diesem persönlichen Blickwinkel heraus ihre Begegnungen und ihre Freundschaft mit einer der letzten in Frankfurt noch lebenden Menschen, die das Vernichtungslager Auschwitz überlebt haben. So wird aus deren beider Leben ein wichtige Publikation für heute: Zwei Frauen, zwei Generationen, zwei Erfahrungswelten: Bärbel Schäfer und die fast neunzigjährige Eva Szepesi.

Eva, 1932 in Ungarn geboren, trägt eine tätowierte Nummer auf dem Unterarm. Sie war elf Jahre, als sie vor den Nazis fliehen musste und nach Auschwitz deportiert wurde. Bei der Befreiung am 27. Januar 1945 entdeckte sie ein russischer Soldat der Roten Armee. Er dachte sie sei tot. Als er merkte, dass Eva noch atmete, trug er sie aus dem Lager. Sie überlebte als zwölfjähriges Mädchen. Jeden Mittwoch besuchte Bärbel Schäfer Frau Szepesi, die ihr zu einer Freundin wurde. Die beiden sprachen über Gewalt, Schrecken und Angst, aber auch über Freundschaft, Toleranz, Respekt. Diese Begegnung löste bei der Journalistin und Moderatorin ein persönliches Nachdenken über die Haltung in der eigenen Familie, ihre Geschichte und den Umgang mit der Vergangenheit aus.

Genau aus dieser Haltung heraus spiegelt Bärbel Schäfer in ihrem Buch „Meine Nachmittage mit Eva“ literarisch und auf tief empathische Weise die eigene Lebensgeschichte in den Erzählungen Evas und holt die erschütternden Erfahrungen in die Gegenwart: Evas Gestern trifft auf ihr Heute, ihre Erinnerungen, ihren Alltag, ihre Beobachtungen zur aktuellen Stimmung in unserer Gesellschaft. Ein beeindruckendes Statement gegen das Vergessen und das Schweigen – in Zeiten des Populismus wichtiger denn je!

Der Verein „die Schul – Gedenkstätte Synagoge Wenkheim“ lädt herzlich zu dieser nachmittäglichen Lesung ein. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Der Bauernverband Main-Tauber-Kreis e.V. informiert

Am 03. März 2020 findet im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart der 7. LBV-Unternehmertag zum Thema Landwirtschaft 2020 – Betriebe Entwickeln. Chancen Nutzen. Perspektiven Schaffen. statt. Aus dem Main-Tauber-Kreis wird ein Bus nach Stuttgart fahren. Zustiegsmöglichkeiten sind in Distelhausen P + R, in Bad Mergentheim Reifen Wahl und in Boxberg P + R möglich.

Die Eintrittskarte kostet für Mitglieder 25,- € und für Nichtmitglieder 60,- €. Karten können nur im Vorverkauf über die Geschäftsstelle des Kreisbauernverbandes (Tel.: 09341-92540 oder Fax 09341-925429) erworben werden. Ein Erwerb von Eintrittskarten vor Ort ist nicht möglich.

Das TÜV Service Center informiert

Das Service Center Bad Mergentheim überprüft jeden Dienstag Fahrzeuge bei der Firma Spiller in Königshofen und jeden Donnerstag Fahrzeuge bei den Firmen A.M.T. und Spiller in Königshofen.

Kultur & Freizeit



JAZZ IN DER AULA AM SAMSTAG, 14. MÄRZ UM 20 UHR

Den Herzschlag Louisianas erleben

Unter dem Motto „Ein unvergesslicher Konzertabend zum fünfzehnjährigen Jubiläum der Swamp Cats“ bieten Stadt und Kunstkreis Lauda-Königshofen ein Rendezvous à la Lousiane.

Louisiana, Teil der Südstaaten der USA, geprägt von großen Sümpfen und Bayous, bekannt durch Mississippi und New Orleans, geliebt für Küche und Musik – dorthin führen Sie Zydeco Annie + Swamp Cats – und laden Sie ein zu einem ganz besonderen Rendezvous. Verführt durch die reichhaltige musikalische Kultur, gepaart mit den eigenen Wurzeln und zahlreichen Erfahrungen, entfachen Zydeco Annie + Swamp Cats in ihren eigens komponierten Songs ein Feuerwerk an farbenfroher Lebenslust, sehnsuchtsvoller Hingabe und pulsierender Ekstase.

Anja Baldauf alias ZYDECO ANNIE stammt aus einer Akkordeon-Familie; seit frühester Kindheit ist das Akkordeon ihr täglicher Begleiter. Ihr Spiel ist so facettenreich wie das Leben selbst; in New Orleans hat sie sich verliebt in unendliche Sehnsucht und sprühende Lebensfreude. Sie verbindet dies mit ihrer Ernsthaftigkeit des Musizierens und ihrer Liebe zum Instrument zu einem grandiosen Ganzen.

Rendezvous à la Louisiane

Der Stargast des Abends Helt Oncale, geboren und aufgewachsen in New Orleans, erlernte sein Handwerk in den Künstlerkneipen des „French Quarter“ und spielt mit den Besten der Besten in den Clubs der Bourbon Street. Als meisterhafter Könnler an der Fiddle, Gitarre, Mandoline, Banjo und einem unverwechselbaren Gesang bereichert er fröhliche Fiddle-Tunes genauso wie stampfenden Blues auf eine Weise, die den Herzschlag Louisianas spürbar macht und ein unnachahmliches Gefühl des „Big Easy“ erleben lässt. Kommen Sie mit zu einem Rendezvous à la Lousiane.

Vorverkaufsstellen:

Lauda Buchhandlung Moritz und Lux, Tauberbischofsheim Buchhandlung Schwarz auf Weiß, Bad Mergentheim Kulturamt und unter Telefon 09343/3077

Kultur & Freizeit

©dtv/Dieter Brumshagen



BESTSELLER-AUTOR FRANK GOLDAMMER ZU GAST IN LAUDA Lesung mit Frank Goldammer

Anlässlich ihres 50. Jubiläums hat sich die Stadtbücherei Lauda-Königshofen zahlreiche besondere Aktionen ausgedacht (wir berichteten). Auch einige bekannte Autoren kommen im Jahresverlauf in die Weinstadt, um ihre Buchneuheiten im Rahmen einer Lesung vorzustellen. Einer dieser Autoren ist Frank Goldammer.

Frank Goldammer wurde 1975 in Dresden geboren und ist gelernter Maler- und Lackierermeister. Mit Anfang zwanzig begann er zu schreiben und sicherte sich durch seinen unverwechselbaren Erzählstil rasch die Sympathien der Leser. Mit dem Kriminalroman „Der Angstmann“ sowie den Nachfolgebänden schaffte der Schriftsteller den Sprung auf die Spiegel-Bestsellerliste. Am Freitag, 20. März 2020 kommt Frank Goldammer auf Einladung der Stadtbücherei in Kooperation mit der Buchhandlung Moritz und Lux in den Laudaer Rathausaal, um einen Auszug aus seinem neuesten Krimi „Juni 53“ zu lesen.

Der fünfte Fall des Dresdner Kriminaloberkommissar Max Heller ist – wie der Titel bereits suggeriert – im Sommer 1953 angesiedelt. Der Alltag in der jungen DDR ist beschwerlich, die Unzufriedenheit der Bevölkerung wächst und die Zahl derer, die das Land verlassen, steigt

unaufhörlich. Mit harter Hand setzt die SED-Regierung ihre Forderungen durch. Gemeinsam mit seiner Frau Karin erwägt Max Heller die Flucht in den Westen. Als es am 17. Juni zu großräumigen Protestbewegungen kommt, wird Heller zu einem Dresdner Isolierungsbetrieb gerufen: Der Leiter wurde brutal mit Glaswolle erstickt. Ein Opfer der Aufständischen? Heller hat einen ganz anderen Verdacht und sucht in den Wirren des Volksaufstands einen unberechenbaren Mörder. Währenddessen drängt Karin zu Hause auf eine Entscheidung: gehen oder bleiben? So nimmt die packende Geschichte ihren Lauf.

Nach der Lesung besteht die Gelegenheit, das Buch zu erwerben und signieren zu lassen. Die Stadtbücherei freut sich auf einen spannungsgeladenen Abend. Beginn: 19.30 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr). Preis im Vorverkauf: 7 €, Abendkasse: 10 €. Karten gibt es bei der Stadtbücherei (Tel. 09343 501-5930) sowie bei der Buchhandlung Moritz und Lux in Lauda (Tel. 09343 / 65530) oder Bad Mergentheim (Tel. 07931 / 51088).



Kultur & Freizeit



KÖNIGSHÖFER MESSE MAGAZIN

Wer kommt auf die Seite 1?

Für das neue Magazin zur Königshöfer Messe sucht die Stadt Lauda-Königshofen ab sofort die „Messemfamilie 2020“. Den Gewinnern wird ein professionelles Fotoshooting spendiert.

Mit einem frischen Look, vielen Informationen und kurzweiligen Reportagen rund um das größte Volksfest im Taubertal sorgte die Stadt Lauda-Königshofen bereits mehrfach für Gesprächsstoff im Taubertal, als man ein Magazin zur Königshöfer Messe kostenlos in die Briefkästen brachte. Im letzten Jahr widmete man sich beispielsweise dem Thema „Tradition verpflichtet“ und beschrieb, warum die Königshöfer Messe ein Fest für alle Generationen ist. Die Leser blickten in das „Geheimlabor der Bierbrauer“, erhielten „7 Tipps für den perfekten Messelauf“ und erfuhren Wissenswertes rund um das Jubiläum „50 Jahre Königshöfer Lied“. Ebenso weckten ein Blick hinter die Kulissen der AGIMA und vieles mehr die Lust auf einen Besuch im traditionsreichen Markttort an der Tauber.

Auch in diesem Jahr wird es die Königshöfer Messe wieder in gedruckter Form geben. Das Magazin entsteht in diesem Jahr erneut als Kooperation zwischen der Stadt

Lauda-Königshofen und den Fränkischen Nachrichten. In einer Auflage von über 100.000 Magazinen wird das neue „Lifestyle-Magazin“ im gesamten Main-Tauber-Kreis und angrenzenden Gebieten kostenlos verteilt. Zusätzlich wird es als e-Paper im Internet bereitgestellt, sodass man sich dank Smartphone oder Tablet jederzeit auf die Königshöfer Messe einstimmen kann. Ein großer Themenschwerpunkt wird diesmal das Erleben der Königshöfer Messe mit der ganzen Familie sein. Schließlich kommen dort kleine und große Besucher gleichermaßen auf ihre Kosten.

Auf Seite 1 soll deshalb eine Familie abgebildet werden, die sich mit der Königshöfer Messe herzlich verbunden fühlt. Möglichst drei Generationen sollen auf dem Bild vertreten sein. Familien, die sich für das professionelle Fotoshooting bewerben wollen, können ihre Bildideen (gerne als Handy-Schnappschuss oder Selfie) bis zum 8. März 2020 per E-Mail an messe@lauda-koenigshofen.de schicken. Wünschenswert wäre ein kurzer Text der Familie, der verrät, warum gerade sie in diesem Jahr für die Königshöfer Messe stehen sollte. Die Stadt bedankt sich für alle Einsendungen und freut sich auf die eingesandten Beiträge!

Kultur & Freizeit



Weinfest in Lauda vom 12. bis 14. Juni 2020

Das traditionelle Weinfest in der Altstadt von Lauda findet in diesem Jahr vom 12. bis 14. Juni statt. Die beteiligten Vereine und Organisationen werden den Weinfestbesuchern wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik, Kinderflohmarkt, Erwachsenenflohmarkt in der Bachgasse und vielen kulturellen Programmpunkten präsentieren. Eröffnet wird das Weinfest am Freitag, 12. Juni mit einem Weinfassanstich durch den Bürgermeister, die badische Weinkönigin Sina Erdrich und weitere Weinhoheiten aus dem Weinland Taubertal.

Auch in diesem Jahr haben vorzugsweise alle Vereine aus Lauda-Königshofen aber auch externe Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit einem Stand oder kulturellem Programmpunkt beim Weinfest in Lauda zu beteiligen. Informationen gibt es bei der Stadtverwaltung Lauda-Königshofen, per E-Mail unter weinfest@lauda-koenigshofen.de oder telefonisch unter (09343/501-5330).

Kreativkurs für Jugendliche

Das Katholische Bildungswerk führt in Verbindung mit der Freien Malschule "Palette" unter der Leitung von Herrn Rudolf Neugebauer für Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren jeweils samstags (vom 29. Februar bis 28. März) von 10.00 Uhr von 12.00 Uhr einen neuen fortführenden Mal- und Zeichenkurs durch. Das Thema: „Perspektiven leicht erlernt“. Materialien wie Papier sowie Leinwände und Farben und anderes werden gestellt.

Informationen und Anmeldung über Tel: 09343 /2519 und auf www.palette-neugebauer.de



Malertreff in der Palette

"Farbig... frei... kreativ... bewusst... innere Weite... neue Wege. Spürst du manchmal auch eine große Lust, einfach mal was Neues zu probieren?" Ab 28. Februar 2020 treffen sich Einsteiger und Fortgeschrittene in der Freien Malschule "Palette" (Rathausstraße 21, 97922 Lauda-Königshofen) jeweils freitags von 19 Uhr bis 21 Uhr.

Malen heißt nicht abbilden, wie die Fotografie das tut. Mit experimentellen Methoden werden wir überraschende und auch für uns selber neue Bilder erfinden. Beim Ausprobieren verschiedener Techniken wie Collagen, Fundstruktur, Glas und Fluid Paintings, erarbeiten wir uns einen Bildgrund, der unsere Kreativität anregt, große Formate sind dabei von Vorteil. Bitte vertraute Materialien und Werkzeuge mitbringen, wie Karton, Fundsachen, Pinsel, Acryl Farben oder auch Spachtel, Schwämme und Spritzflaschen.

Malmaterial wie Leinwand, Farben und Pinsel können auch vor Ort erworben werden. Es wird gebeten, anzugeben, in welcher Technik (Acryl, Aquarell, Foto Transfer oder Pastell) Sie arbeiten wollen. Bitte passende Kleidung, Wassergläser und Küchenrolle mitbringen.

Anmeldung über Tel. 09343/2519 oder im Internet auf www.palette-neugebauer.de

Kultur & Freizeit



Benefizkonzert mit "Ziganimo"

Ziganimo – das Wort klingt wie Musik und das ist auch, was die vier Musiker der Gruppe „Ziganimo“ am liebsten machen: Musik auf sehr originelle und außergewöhnliche Weise, auf vielen Instrumenten und mit Liedern aus fast allen Ländern Europas. Am Samstag, 7. März, sind sie zu Gast im Rathaussaal in Lauda. Das Benefizkonzert ist eine Veranstaltung des Vereins „Hilfe für Kinder in Not“, Lauda.

Im Taubertal sind die Musiker aus Dresden keine Unbekannten mehr. Mit unterschiedlichen Namen und Besetzungen gaben sie mitreißende Konzerte in Lauda, in der Synagoge in Wenkheim und in der Kulturkirche in Unterschüpf.

Ihre Lieder suchen und sammeln sie in der glühenden Sonne Spaniens, an den Küsten Kampaniens, in den jüdischen Shtetl Osteuropas, bei Minnesängern wie Walter von der Vogelweide oder Neidhard von Reuental, unter den Partisanen des Balkan, bei den Dichtern Heine, Rilke und Goethe, im deutschen Volkslied. Ein reiches Angebot an Texten, die sie alle selbst vertonen und arrangieren und auf vielen Instrumenten spielen wie Geige, Gitarre, Mandoline, Akkordeon, Klarinette, Flöte und Kontrabass, verstärkt durch ihre Stimmen, solistisch und im Chor. So entstanden wunderschöne Balladen, Poesie, die ins Ohr und ins Herz geht, heitere und traurige, zarte und freche Lieder, die alle eine kleine Geschichte erzählen von Liebe und Freiheit, von Menschen, vom Leben und Sterben. Der große Erfolg von „Ziganimo“ vor drei Jahren in Lauda hat dem Veranstalter Mut gemacht, die Gruppe wieder einzuladen, weil ihre Musik ankommt und hier ein Publikum findet, das musikalische Qualität schätzt und auch die leisen Töne liebt.



Der Erlös aus dem Konzert kommt den Projekten des Vereins „Hilfe für Kinder in Not“ Lauda zugute, der seit 30 Jahren Kindern in Kriegs – und Krisengebieten in Afrika und auf den Philippinen Hilfe zukommen lässt.

„Ziganimo“ spielt am Samstag, 7. März, um 19.30 Uhr im Rathaussaal in Lauda. Kartenvorverkauf ab 15. Februar bei Moritz und Lux in Lauda und Bad Mergentheim, bei Schwarz auf Weiß in Tauberbischofsheim, bei der Stadtverwaltung Lauda und an der Abendkasse.

Schule für Musik und Tanz erweitert ihr Angebot

Die Schule für Musik und Tanz im Mittleren Taubertal wird ihr bestehendes Angebot im Jazzdance um einen neuen Kurs für junge und nicht mehr ganz junge Erwachsenen erweitern. Zielgruppe sind Tanzbegeisterte ab ca. 18 Jahren, wobei das Alterslimit nach oben nicht festgelegt ist. Unter Leitung von Tanzpädagogin Alexa Hurka wird das Training wöchentlich am Dienstag von 19.30-20.30 Uhr im Gymnastiksaal der neuen Sporthalle in Lauda stattfinden. Der Kurs beginnt, sobald sich eine ausreichende Anzahl an Interessenten gemeldet hat, so dass eine Mindestteilnehmerzahl erreicht ist, frühestens am 3.3.2020. Es ist möglich, zweimal unverbindlich zur Probe teilzunehmen. Weitere Information und Anmeldung ist über die Webseite musikschule-lauda.de oder über das Musikschulbüro, Tel. 09343 7097403.

„Jazzdance“ ist der Überbegriff für die moderne Tanzausbildung, bei der zu verschiedenen aktuellen Musikstilarten getanzt wird, wie z.B. Hip-Hop, Streetdance, Lyrical Jazz, Pop und Musicals. Neben der Vermittlung technischer Grundlagen und dem Einstudieren von Choreographien spielt auch die Improvisation eine wichtige Rolle im Unterricht.“

Kultur & Freizeit



Der EnBW-Macher-Bus rollt auch 2020 wieder durch Baden-Württemberg und hilft vor Ort

Neue Unterstände für die Hundeausläufe im Tierheim, ein Bike-Parcours inkl. Open-Air-Lounge und ein behindertengerechter Rückzugsort für eine Realschule. Die Macher von EnBW haben auch im letzten Jahr kräftig angepackt und gemeinnützige Projekte in Baden-Württemberg umgesetzt. Über 20 Projekte hat das EnBW Macher-Bus-Team insgesamt schon realisiert und auch 2020 juckt es den freiwilligen Helfern schon wieder in den Fingern spannende Herzensprojekte anzugehen. Wo der Bus in diesem Jahr Station macht, entscheidet ein Wettbewerb. Bis 2. April 2020 können sich Vereine und gemeinnützige Einrichtungen, die in Baden-Württemberg ansässig sind, bewerben. Das Projekt sollte sich in einer der drei Kategorien - „Kinder und Jugendliche“, „Senioren und Soziales“ oder „Tiere und Umwelt“ – einordnen lassen.

Eine interne Jury aus EnBW Mitarbeitern wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist aus allen Bewerbungen je drei Projekte pro Kategorie aus. Vom 15. bis 28. Mai 2020 kann dann online für die Favoriten abgestimmt werden. Gewinner des Wettbewerbs sind die drei Projekte, die in ihrer Kategorie jeweils die meisten Stimmen erhalten haben. Zusätzlich zu den Gewinnern wird die EnBW-Jury dieses Jahr erstmals selbst ein viertes Gewinnerprojekt auswählen. Im Sommer rücken die EnBW-Macher dann mit Kraft und Köpfchen je einen Tag lang an. Mit im Gepäck sind bis zu 5.000 €, mit denen Kosten für Material und Fachpersonal gedeckt werden können.

Alle Informationen zur Bewerbung und das Bewerbungsformular finden Sie unter www.enbw.com/macherbus

Jetzt neu: Monatliche Flohmärkte in Lauda

Schnäppchenjäger aufgepasst: Ab März wird es – zunächst bis Ende August – einmal pro Monat einen Flohmarkt vor dem Rathaus geben.

Die Termine sind wie folgt:

- Samstag, 21. März
- Samstag, 18. April
- Samstag, 23. Mai
- Samstag, 27. Juni
- Samstag, 25. Juli
- Samstag, 22. August

Jeder kann mitmachen. Anmeldung und weitere Informationen gibt es telefonisch unter der Mobilnummer 0178-3479213 (Agentur Döring).

Das Kinomobil:

Filmspaß für die ganze Familie!

ACHTUNG! Im März findet kein Kinomobil statt. Die nächsten Vorstellungen sind am Donnerstag, 2. April! Die Filmauswahl lesen Sie im nächsten Newsletter.



Kultur & Freizeit



Regelmäßige Stadtführungen für Touristen und Bürger

Die Altstadt von Lauda besticht durch eine Fülle wertvoller kultureller und historischer Sehenswürdigkeiten. Hätten Sie gewusst, dass in der Badstube den Besuchern einst buchstäblich Dampf gemacht wurde? Vom Haarschneiden bis zur Heilung von Knochenbrüchen wurden dort allerhand Dienstleistungen durchgeführt. Auch die benachbarten Fachwerkhäuser haben eine bewegte Geschichte hinter sich. So diente das einstige Rathaus als Gästehaus und Vorratslager für Wein und Getreide. Bei einer Stadtführung haben Touristen und Bürger ab Anfang März nun die Gelegenheit, die Weinstadt und ihre vielen Facetten näher kennenzulernen. Der erste Termin ist am Samstag, 07.03.2020 um 10:00 Uhr (Treffpunkt am Rathaus in Lauda).

Für Einzelpersonen ist keine Anmeldung erforderlich. Gruppen ab 5 Personen werden gebeten, sich bis spätestens Freitag, 12:00 Uhr vor dem jeweiligen Termin, sich bei der Tourist-Info im Rathaus Lauda anzumelden. Die Teilnahme an der Führung ist kostenlos. Dauer: ca. 60 Minuten.

Die Stadtführungen finden von März bis September jeweils am ersten Samstag im Monat statt. Zusätzlich werden in den Monaten Juni, Juli und August an jedem Samstag Führungen um 10.00 Uhr angeboten.



Neue Bilderausstellung in der Rathausstraße

Spaziergänger oder Stadtbummler dürfen sich auf eine neue Bilderausstellung freuen: Das Schaufenster des Rathauses zeigt ab sofort ausgewählte Bilder aus dem Lieblichen Taubertal – von Wertheim bis Weikersheim. Mit dabei sind tolle Fotos aus Lauda-Königshofen und Umgebung. Es lohnt sich, die Augen offenzuhalten. Vielen Dank an alle Mitglieder der BSW-Fotogruppe für die erstklassige Arbeit!

Mobile Jugendarbeit lädt zum Spielenachmittag ein

Lust auf einen Spielenachmittag der etwas anderen Art? Am kommenden Freitag, 28. Februar führt die Mobile Jugendarbeit Lauda-Königshofen um 13.30 Uhr im Caritashaus Lauda verrückte Spiele und Aktionen durch. Unter anderem wird das berühmte "Tic Tac Toe" mit überdimensionierten Bechern („Flip Tac Toe“) gespielt und auch viele andere Klassiker wurden einem modernen Facelift unterzogen. Eingeladen sind spielebegeisterte Teilnehmer ab 9 Jahren. Nach oben sind keine Grenzen gesetzt. Dazu ist jeder herzlich eingeladen.

Die weiteren Termine:

- Quizabend am 11. März um 16.30 Uhr
Treffpunkt: Caritashaus Lauda
- Gestaltung Jugendtreff am 20. März um 16.00 Uhr
Treffpunkt: Maierstraße 1, Lauda

Alle Termine findet man auch auf

► [Facebook](#) und ► [Instagram](#)



Kultur & Freizeit



Die vhs Mittleres Taubertal informiert über Kurse

Stadtteil Lauda:

Italienisch Stufe 7 – B 1.1

Parlare, parlare, parlare... Questa è la parola d'ordine! Sie möchten gerne die italienische Sprache und Kultur vertiefen? Ein solider Grundwortschatz ist auf A2-Niveau schon aufgebaut. Nun werden wir an der Erweiterung des Vokabulars sowie der Grammatik arbeiten, mit spannenden Themen und Alltagssituationen. Wir vertiefen den Wortschatz und wiederholen bei Bedarf die wichtigsten Kapitel der italienischen Grammatik. Die mündliche Verwendung der Sprache wird im Mittelpunkt stehen. Grundkenntnisse sind erforderlich.

Kurs-Nr. 201-455LAU, Rossella Buri, 15 x Do, ab 12.03.20, 18.00-19.30 Uhr, Schleyer-Gymnasium Lauda (Eingang Badstr.)

Italienisch Stufe 2 – A 1.2

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer/-innen mit geringen Vorkenntnissen (ca. 1 Semester). Sie können sich zu den Freizeitaktivitäten äußern, Essen bestellen, über Ihren Arbeitsplatz und Beruf sprechen, Fragen stellen und sich erkundigen. Sie lernen, kulturell unterschiedliche Verhaltensweisen bei der Begrüßung, bei Einladungen, auf Behörden usw. zutreffend einzuschätzen.

Kurs-Nr. 201-451LAU, Rossella Buri, 15 x Do, ab 12.03.20, 19.45-21.15 Uhr, Schleyer-Gymnasium Lauda (Eingang Badstr.)

Rücken basic – das Allroundtraining für den Rücken (abends)

Bewegung ist ohne Zweifel das beste Mittel, um Rückenproblemen vorzubeugen. Meist bewegen wir uns im Alltag jedoch nicht genug, um den Rücken gesund zu halten. Dies können Sie jetzt mit diesem attraktiven Bewegungsprogramm ändern. Bei diesem Rückentraining erwartet Sie ein interessanter Mix aus Übungen zur Kräftigung, Koordination, Geschicklichkeit und Beweglichkeit. Übungen mit diverse Kleingeräte wechseln sich mit beruhigenden Entspannungssequenzen ab. Außerdem wird die Körperwahrnehmung geschult. Denn nur, wenn Sie Ihren Körper und seine Signale spüren, können Sie Ihren Rücken gezielt schulen.

Kurs-Nr. 201-354LAU, Waltraud Krötz, 10 x Do, ab 12.03.20, 19.30-20.30 Uhr, Stadthalle Lauda, Konferenzraum

Braten und Schmoren

Braten und Schmoren will gelernt sein! Wir legen los mit verschiedenen Kurzbratenstücken, Rouladen, Bäckchen, Rinderbraten und mehr, welches auf anschauliche und geschmackvolle Weise erklärt, zubereitet und verzehrt werden wird.

Kurs-Nr. 201-383LAU, Michael Sättele, Fr 13.03.20, 18.00-22.00 Uhr, Küche Gemeinschaftsschule Lauda

Gesund ernähren, aber wie?

In diesem kleinen Seminar beschäftigen wir uns am 1. Abend, wie eine gesunde Ernährung heute aussehen sollte bzw. wo die Gefahren im Alltag zu finden sind. Am zweiten Abend gehen wir gemeinsam in einen Supermarkt und nehmen die Produkte genauer unter die Lupe.

Kurs-Nr. 201-383LAU, Dipl.Oec.troph. Sabine Wecker, 2 x Di, ab 24.03.20, 17.00-19.00 Uhr, Schleyer-Gymnasium Lauda (Eingang Badstr.)

Brotbacken wie zu Großmutterns Zeiten

In diesem Brotbackkurs bekommen Sie u.a. das alte Geheimnis zur Herstellung eines Roggenmischbrotes vermittelt - ganz ohne chemische Zusätze. Mit einem 3-Stufen-Sauerteig werden Sie in die Welt des Sauerteiges geführt. Sie bekommen viele Tipps und Rezepte für ein gutes Gelingen an die Hand und können Ihr eigenes Brot und leckere Vollkornbrötchen mit nach Hause nehmen.

Kurs-Nr. 201-362LAU, Dipl.Oec.troph. Sabine Wecker, Fr 03.07.20, 17.00-21.30 Uhr, Küche Gemeinschaftsschule Lauda

Der Duft von indischem Curry

Das Geheimnis der indischen Küche liegt in der außerordentlichen Vielfalt der kostbaren Gewürze. Sie basiert auf dem über 3000 Jahre alten Wissen um die heilende Wirkung von Nahrungsmitteln. In der Ayurvedischen Medizin Indiens werden allen Gewürzen und Kräutern bestimmte Heilkräfte zugeordnet. Im Kurs werden einige Ayurvedische Masalas (Gewürzmischungen) kennengelernt. Da es beim Kochen heute oft schnell gehen muss, sind die Rezepte im Kurs für die schnelle Küche konzipiert.

Vorspeise 1: Auberginen in Kichererbsenteig mit Minze
Vorspeise 2: Seekh Kebab (Hackfleisch, Ingwer, Knoblauch und Gewürzen) mit Mango Chutney

Hauptspeise 1: Chicken-Mango-Curry (Hähnchenbrustfilet, Mango, Nüsse und Indische Gewürze)

Hauptspeise 2: Auberginen-Kartoffel-Curry (mit Ingwer, Senf, Tomaten, Knoblauch und Gewürze) Beilage: Basmati Reis

Kurs-Nr. 201-368LAU, Ata Ur Rehman Chaudhry, So 29.03.20, 10.30-14.30 Uhr, Küche Gemeinschaftsschule Lauda

Stadtteil Königshofen:

Hatha-Yoga „Verspannungen lösen und vorbeugen“ – für Einsteiger/-innen

Der 10-wöchige Kurs á 60 Minuten Kurseinheit richtet sich an Menschen jeden Alters, jeden Geschlechts mit keinen oder geringen Yoga-Kenntnissen und findet am frühen Abend statt.

Ziel dieses Yoga-Kurses ist es Verspannungen zu lösen und ihnen vorzubeugen. Im Kurs steht besonders die Wirbelsäule, von der Lendenwirbelsäule bis hin zu den Schultern, im Mittelpunkt der Übungen. Sie wird gedreht, gedehnt und allgemein bewegt in Vor- und Rückbeugen. Die Muskulatur wird erst gelockert und anschließend gekräftigt. Alle Haltungen werden in verschiedenen Schwierigkeitsgraden geübt, von leicht nach schwer. Die Yoga-Haltungen sollen den Teilnehmern vermit-

Kultur & Freizeit

teln den Körper bewusst wahrzunehmen, um Fehlhaltungen und Verspannungen rechtzeitig erkennen zu können und dem entgegen zu wirken. Die Teilnehmer lernen durch bewusstes Atmen Stress abzubauen und neue Energie zu tanken.

Kurs-Nr. 201-336KHF, Verena Egenberger, 10x Mi, ab 11.03.20, 18.00-19.00 Uhr, Schulsporthalle Königshofen

Hatha-Yoga „Verspannungen lösen und vorbeugen“ – für Fortgeschrittene

Der Kurs richtet sich an Menschen jeden Alters, jeden Geschlechts mit fortgeschrittenen Yoga-Kenntnissen, d. h. min. 1-jähriger regelmäßiger Yogapraxis und findet am Abend statt. Ziel dieses Yoga-Kurses ist es Verspannungen zu lösen und ihnen vorzubeugen. Im Kurs steht besonders die Wirbelsäule, von der Lendenwirbelsäule bis hin zu den Schultern, im Mittelpunkt der Übungen. Sie wird gedreht, gedehnt und allgemein bewegt in Vor- und Rückbeugen. Die Muskulatur wird erst gelockert und anschließend gekräftigt. Die Yoga-Haltungen sollen den Teilnehmern vermitteln, den Körper bewusst wahrzunehmen, um Fehlhaltungen und Verspannungen rechtzeitig erkennen zu können und dem entgegen zu wirken. Am Ende des Kurses sollen die Teilnehmer in der Lage sein, sich in der Haltung einzufühlen, in der Haltung zu sein, mit einem geräuschlosen Atem und mit bewusstem Körpergefühl (stabil und leicht zugleich). Das heißt, bewusst üben in Achtsamkeit ohne Leistungsgedanken und Leistungsstress, aber auch mit einer gewissen Leichtigkeit und Freude.

Kurs-Nr. 201-337KHF, Verena Egenberger, 10x Mi, ab 11.03.20, 19.15-20.15 Uhr, Schulsporthalle Königshofen

Bauchtanz für Anfänger/-innen

Wen reizt das Geheimnisvolle, Fremdartige? Wer hat Lust, seinen Körper neu zu entdecken? Eine neue Beweglichkeit zu fremdartigen Rhythmen, zu einer geheimnisvollen Harmonie. In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, sich selber und Ihren Körper auf andere Weise zu erfahren. In diesem Kurs erlernen sie anhand von praktischen Übungen die Grundlagen des Bauchtanzes und verbessern Ihre Haltung, Beweglichkeit und Ausdrucksfähigkeit.

Kurs-Nr. 201-245KHF, Maria Gwosdek, 8x Mo, ab 16.03.20, 18.00-19.30 Uhr, Bürgersaal Königshofen/Altes Rathaus

Bauchtanz für Fortgeschrittene

Der Kurs richtet sich an Teilnehmer, die bereits Erfahrung in einem Bauchtanzkurs gemacht haben.

Kurs-Nr. 201-246KHF, Maria Gwosdek, 8x Mo, ab 16.03.20, 19.30-20.30 Uhr, Bürgersaal Königshofen/Altes Rathaus

Englisch am Vormittag

Join us for this morning hour of conversation. You will improve your English speaking skills, vocabulary, pronunciation, and listening skills in a relaxed atmosphere. Topics will include family, work, the community, current events, and lots more.

Steigen Sie ein ins freie Sprechen! Ihre Bedürfnisse stehen im Mittelpunkt. Dieser Kurs bietet ihnen die Möglichkeit, sich regelmäßig auf Englisch zu unterhalten. Vielfältige Gesprächsanlässe bieten Gelegenheit, sich im Formulieren zu üben,

Wortschatz zu festigen, Gesprächsstrategien zu trainieren - kurzum: sich in den mündlichen Fertigkeiten Hören und Sprechen zu üben. So bleiben Sie fit für Gespräche bei Reisen sowie mit Freunden und Bekannten in aller Welt.

Die Grundkenntnisse der Grammatik werden aufgefrischt und der Wortschatz wird durch die Themen im Kurs und im Kursbuch erweitert. Aktivierende Rollenspiele und viele kommunikative Übungen machen Bekanntes wieder bewusst und verknüpfen es mit neuem Wissen. Hör- und Lesetexte in Kombination mit interessanten Abbildungen sprechen alle Sinne an. Die Selbsteinschätzung am Ende jedes Moduls hilft dabei, eigene Schwerpunkte zu setzen. Vorkenntnisse: Einfache Gespräche auf Englisch führen zu können.

Kurs-Nr. 201-433KHF Linda Balz, Muttersprachlerin, 10x di, ab 17.03.20, 09.00-10.30 Uhr, Turmbergschule Königshofen

Meditation: Die Kraft der Stille für Einsteiger/-innen

Durch Meditation bringen wir unseren Geist zur Ruhe. Dies verändert uns und unser Sein hin zu mehr Tiefe und Gelassenheit und wirkt sich positiv auf unseren Alltag, unsere Beziehungen, unsere Gesundheit und unsere Lebensqualität aus. Wissenschaftliche Studien bestätigen dies. Steigern Sie Ihre Leistungsfähigkeit. Im Kurs werden unterschiedliche Leistungsniveaus berücksichtigt. Der Kurs eignet sich daher sowohl für Einsteiger als auch für Menschen, die Erfahrung und Wissen rund um Meditation erweitern wollen.

Die Übungen Atemmeditation, Gehmeditation, Achtsamkeitsmeditation, Body-Scan, Dynamische Meditation, Chakra-Meditation, Farb-Meditation, Metta-Meditation tun nicht nur Ihrem Körper gut, Sie erhalten auch geistige Impulse, wie Sie den Herausforderungen des Alltags begegnen können.

Kurs-Nr. 201-327KHF, Dipl. Sozialpädagogin Diana Dümmler, 8x Fr, ab 20.03.20, 09.00-10.30 Uhr, Bürgersaal Königshofen/Altes Rathaus

Öfter mal online – Meditation für Fortgeschrittene

Die Kombination von klassischen und unkonventionellen Methoden, Spaß, Selbstbeobachtung, persönliche Weiterentwicklung und der gemeinsame Austausch sind grundlegende Elemente dieses Kurses.

Sie stärken Ihre psychischen und physischen Ressourcen für den (Berufs-)Alltag. Die Übungen tun nicht nur Ihrem Körper gut, Sie erhalten gleichzeitig auch geistige Impulse, wie Sie den Herausforderungen des Alltags konstruktiv begegnen können durch Klang-Meditation, Schamanische Reisen, Dynamische Meditation, Stille-Meditation, Geh-Meditation und geführte Meditation. In Theorie und Praxis (Bewegungs-, Entspannungs- und Meditationsübungen usw.) werden Inhalte vermittelt, direkt umgesetzt und erlebt.

Kurs-Nr. 201-328KHF, Dipl. Sozialpädagogin Diana Dümmler, 8x Fr, ab 20.03.20, 10.45-12.15 Uhr, Bürgersaal Königshofen/Altes Rathaus

Anmeldungen in der VHS-Außenstelle, Tel. 09341-896800, Fax: 09341-8968029 oder auch online möglich unter www.vhs-mittleres-taubertal.de

Kultur & Freizeit

Aus den Vereinen

Jahreshauptversammlung des VfB Messelhausen e.V.

Am Freitag, 03. April 2020 findet um 20 Uhr die ordentliche Jahreshauptversammlung des VfB Messelhausen im Sportheim mit folgender Tagesordnung statt:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Agility-Abteilung
7. Aussprache zu den Punkten 3- 6
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Wünsche und Anträge (bitte bis 20. März bei einem der Vorstände schriftlich einreichen)
12. Verschiedenes

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich willkommen.

Ein Beitrag des VfB Messelhausen
Text | Annegret Walter

Jahreshauptversammlung 2020 des "Bürgerverein Heckfeld - eine Dorfgemeinschaft mit Zukunft e.V."

Wir laden alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich zur 7. Jahreshauptversammlung des "Bürgerverein Heckfeld – eine Dorfgemeinschaft mit Zukunft e.V." ein.

Zeit: Freitag, 20. März 2020, 20.00 Uhr
Ort: Bürgersaal Heckfeld

Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußworte der Gäste
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Bericht der Kassiererin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wünsche und Anträge (bitte bis zum 6. März bei einem der Vorstände schriftlich einreichen)
10. Verschiedenes

Für Essen und Getränke ist gesorgt.
Wir freuen uns auf euer Kommen!

Ein Beitrag des Bürgervereins Heckfeld
Text | Evelyn Freitag

DLRG-Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der DLRG Königshofen findet am Freitag, 03. April um 20 Uhr im Gooden statt.

Die Tagesordnung sieht wie folgt aus:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Grußworte

4. Berichte
5. Ehrungen
6. Ausblick

Wünsche und Anträge sind zu richten an Jürgen Englert (Antoniusstraße 8, 97922 Lauda-Königshofen, Tel. 09343/580666, E-Mail: 1.Vorsitzender@koenigshofen.dlr.de).

Ein Beitrag der DLRG Königshofen
Text | Jürgen Englert

Veranstaltungskalender



Wann?

Was?

Wo?

04.03.	Glaubenskurs: "Was für ein Gott! – Das Buch Jona entdecken"	Pfarrscheune, Lauda
06.03.	Weltgebetstag der katholischen Frauengemeinschaft	Pfarrscheune, Lauda
07.03.	Kinderbasar des katholischen Kindergartens St. Josef	Pfarrscheune, Lauda
07.03.	Geräteturnwettkampf des TV Königshofen 1882 e.V.	Tauber-Franken-Halle, Königshofen
07.03.	Whisky Tasting: Das Gold der schottischen Highlands	Auszeit, Lauda
07.03.	Theateraufführung der DJK Unterbalbach	Balbachhalle, Unterbalbach
08.03.	Ausstellungseröffnung: Melanie Hartl, Würzburg	Galerie "das auge", Lauda
12.03.	Second-Hand-Basar Frühjahr/Sommer	Heinrich-Mohr-Straße 27, Lauda
13.03.	"Ostern erlebt" – ein Ostergarten	Pfarrzentrum, Unterbalbach
13.03.	Weinkabarett mit "Wein-Infusion"	St.-Kilian-Keller, Beckstein
14.03.	Trödelmarkt	Marktplatz, Lauda
14.03.	Jazz in der Aula "Zydeco Annie & Swamp Cats"	Martin-Schleyer-Gymnasium, Lauda
15.03.	Fastenessen mit dem Besuchsdienst Lauda	Pfarrscheune, Lauda
15.03.	Georgsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag	Königshofen
20.03.	Lesung mit Frank Goldammer aus dem Buch "Juni 53"	Rathaussaal, Lauda
20.03.	Queen Tribute Konzert	Stadthalle, Lauda
21.03.	Aktion "Sauberes Unterbalbach"	Unterbalbach
22.03.	Neuwahlen des Pfarrgemeinderats der Seelsorgeeinheit	Lauda-Königshofen
22.03.	Frühjahrskonzert der Schule für Musik und Tanz	Balbachhalle, Unterbalbach
26.03.	Blutspende (Deutsches Rotes Kreuz)	Tauber-Franken-Halle, Königshofen
26.03.	After-Work-Party in der Vinothek der Becksteiner Winzer	Vinothek WeinWelt, Beckstein
26.03.	Vortrag von Apotheker Köhler des Vdk Ortsverbands Balbachtal	Gasthaus "Deutscher Hof", Ubb.
29.03.	Kunstaussstellung Galerie "Alte Spenglerei"	Palette Neugebauer, Lauda
29.03.	Frühlingsmarkt mit Automarkt	Lauda
29.03.	Benefizkonzert des Fördervereins der Schule im Taubertal	Schule im Taubertal, Unterbalbach

► [Hier finden Sie nähere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie weitere aktuelle Termine.](#)

Impressum

Stadt Lauda-Königshofen, Fachbereich 1
Marktplatz 1, 97922 Lauda-Königshofen

Beiträge an newsletter@lauda-koenigshofen.de

Redaktion und Design: Christoph Kraus (V.i.S.d.P.)
Bilder: Stadtverwaltung sowie Vereine und Veranstalter,
Dieter Goebel, Peter D. Wagner
Der nächste Newsletter erscheint Ende März.